

„Diestedder Sommer“ am 13. und 14. September

Zeitreise ins Mittelalter: „Femegericht zu Diestedde“ am Schloss Crassenstein

Wadersloh-Diestedde. Beim ersten Teil des Diestedder Sommers, dem „American Family Day“, machten die Cowboys das Nikolausdorf unsicher. Beim nun anstehenden zweiten Teil wird die Zeitreise fortgesetzt und Diestedde von Rittern belagert. Am 13. und 14. September wird der kleinste Ortsteil der Gemeinde Wadersloh mit dem „Femegericht zu Diestedde“ für ein Wochenende zurück ins Mittelalter versetzt. Erstmals findet ein mittelalterlicher Markt mit Heerlagern auf dem Gelände des ehemaligen Internats „Don Bosco“ (Lange Straße 1) vor der malerischen Kulisse von Schloss Crassenstein statt.

„Vor allem geht es darum, die historischen Wurzeln Diesteddes als Freigericht zu beleuchten und auf den Leerstand unseres Wahrzeichens Schloss Crassenstein hinzuweisen“, so Initiator Benedikt Brüggenthies, der das Mittelalterfest seit Anfang 2014 mit dem kulturhistorischen Verein „Söldner der Reiche“ aus Rietberg plant. Die spannende Dorfgeschichte soll lebendig werden. Schon der Name „Diestedde“ („Die Stätte“) weist auf die historische Bedeutung des Dorfes als sogenannte „Thingstätte“ hin. Die „1000-jährige Eiche“, im Volksmund auch „Femeiche“ genannt, ist ein markantes Naturdenkmal und Wahrzeichen von Diestedde. Im Schatten des Wasserschlosses Crassenstein werden Händler und Heerlager aus ganz Deutschland ihre Zelte aufschlagen und die Besucher in das Mittelalter entführen. Ein besonderes Erlebnis verspricht der Samstagabend zu werden: Mit Einbruch der Dämmerung wird das „Duo Inflammable“ aus Stuttgart mit einer Feuershow die Dunkelheit erhellen. Passend dazu wird es eine Illumination der Schlossumgebung geben. Aus dem Ruhrgebiet reist die Musikgruppe „Animus Andvarii – Spielleute des Westens“ an, um mit mittelalterlichen Klängen für die passende Musikuntermalung zu sorgen. Neben dem bunten Markttreiben an beiden Tagen werden weitere Attraktionen und viele Überraschungen geboten. Die Besucher dürfen sich somit auf ein einmaliges Event mit interessanten Einblicken in die Ortshistorie und historischem Handwerk freuen. Viele Diestedder Vereine und Gruppen beteiligen sich an dem außergewöhnlichen Dorffest, das an den Erfolg des 1. Teils des „Diestedder Sommers“ anknüpfen möchte.

Der Eintrittspreis (Tagesticket) beträgt 3,- Euro (ermäßigt/mit Gewandung: 2,- Euro). Das Kombiticket für beide Tage kostet 5,- Euro. Kinder unter Schwertmaß haben freien Eintritt. Infos zum zweiten Teil des „Diestedder Sommers“ gibt es unter www.mein-wadersloh.de oder www.soeldner-der-reiche.de.